

Nr. **XIX. GP-NR**
1287 /J
1995-06-09

ANFRAGE

der Abgeordneten Kiss
und Kollegen
an den Bundesminister für Arbeit und Soziales
betreffend aufklärungsbedürftige Vorkommnisse rund um die
Aktion 8000

Laut Aufstellung des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales wurde mit Mitteln der Aktion 8000 unter anderem der Verein "Die Frau und ihre Wohnung" gefördert. Die Vereinsbehörde konnte auf Anfrage die Statuten dieses Vereines nicht vorlegen, weil es diesen nicht gibt. Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher an den Bundesminister für Arbeit und Soziales folgende

ANFRAGE

1. Wieso fördern Sie einen Verein mit öffentlichen Mitteln, der laut Vereinsbehörde nicht existiert?
2. Wie haben Sie vor der Mittelvergabe überprüft, ob es den zu fördernden Verein gibt und welche Ziele und Zwecke er verfolgt?
3. Mit wem haben Sie den Förderungsvertrag in diesem Fall konkret abgeschlossen?
4. Wie haben Sie die Mittelverwendung durch den Verein überprüft?
5. Welches Ergebnis hat diese Überprüfung erbracht?